

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1904**

344 (9.10.1904)



# Beilage zu Nr. 344 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 9. Oktober 1904.

## Großherzogtum Baden.

### Ernennungen, Versetzungen, Zurufsetzungen u. der etatmäßigen Beamten der Schaltklassen III bis K

folwie

### Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh.  
Hauzes und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnenverwaltung. —

#### Befördert:

zu Lokomotivführern:

die Reserveführer

Joseph Meier in Mannheim  
Adam Reidel in Heidelberg  
Rudolf Müller in Karlsruhe  
Gustav Lüscher in Freiburg  
Jakob Fritsch in Mannheim.

#### Etatmäßig angestellt:

Lokomotivführer Adolf Walzer in Freiburg.

#### Befähigt:

als Rangleidgehilfe:

Schreibgehilfe Joseph Schille von Wiberach.

Vertragsmäßig aufgenommen:

als Schaffner:

Ernst Herrich von Hülzingen  
Richard Krücker von Riggelingen  
Wilhelm Gauer von Staßfurt  
Karl Eble von Oberwinthen.

#### Befördert:

die Eisenbahnassistenten:

Hermann Dörschbach von Karlsruhe nach Appenweier  
Wilhelm Köhler von Hornberg nach Wolfach  
Theodor Böhm von Baden nach Godesheim  
Ludwig Biener von Forstheim nach Trüben  
Jakob Heid von Schwetzingen nach Hirsingen  
Friedrich Kuhn in Forstheim nach Rheinau  
Wilhelm Kötter in Heidelberg nach Schiltach  
Theodor Bergner in Mannheim nach St. Jgen  
Richard Kissel in Badstätt nach Weisenbach  
Anton Forst in Geisingen nach Nagau  
Joseph Bauer in Konstanz nach Untergrombach  
Adolf Riede in St. Georgen nach Sengen  
Karl Biazano in Appenweier nach Offenburg  
Gugo Geberle in Wimmenshausen-Neustadt nach Leopoldshöhe  
Karl Hellinger in Leopoldshöhe nach Mannheim;

die Eisenbahngeliefen:

Friedrich Krupp in Karlsruhe-Mühlburg nach Heitersheim  
Johann Nider in Bruchsal nach Oberkirch  
Richard Wagner in Hehl nach Karlsruhe  
Ferdinand Seelig in Karlsruhe nach Hehl  
Hermann Siedler in Sillingen nach Karlsruhe  
Karl Vollerer in Gernsbach nach Oberbuden  
Adolf Fuchs in Heitersheim nach Gernsbach  
Leo Hagenfuß in Oberbuden nach Geroldshausen  
Johann Zimmermann in Gernsbach nach Schaffhausen  
Gustav Klingmann in Friedrichsfeld nach Schwetzingen  
Jakob Greif in Rheinau nach Friedrichsfeld  
Hermann Wolf in Eppingen nach Karlsruhe  
Ludwig Fritsch in Karlsruhe nach Durlach  
Friedrich Braun in Bruchsal nach Bretten  
Wilhelm Lorenz in Weisenbach nach Bruchsal  
Johann Keller in Emmendingen nach Sengen  
Martin Rothhöfer in Peterzell-Königsfeld nach St. Georgen  
Gugo Kiehnle in Mühlheim nach Forstheim  
Karl King in Trüben nach Schiltach  
Gustav Romer in Hintergarten nach Dinglingen  
Christian Fehr in Dos nach Schwetzingen  
Walter Bergold in Dinglingen nach Karlsruhe  
Wilhelm Wolf in Schwetzingen nach Niederstschopfheim  
Karl Keller in Gaggenau nach Konstanz;

die Bureaugeliefen:

Hermann Feiß in Aglasterhausen nach Geisingen  
Julius Gram in Karlsruhe nach Aglasterhausen;  
der Pförtner:  
Nikolaus Ristner in Heidelberg nach Lauda;  
der Bureaudienner:  
Georg Schumacher in Lauda nach Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,  
des Kultus und Unterrichts.

#### Zugewiesen:

Aktuar Ludwig Endres bei der Staatsanwaltschaft Karlsruhe  
dem Amtsgericht daselbst  
Aktuar Haas beim Amtsgericht Weinheim dem Amts-  
gericht Eberbach  
Notariatsgehilfe Paul Müller dem Notariat Rheinbischofs-  
heim.

Entlassen behufs Ableistung der Militärpflicht:

Aktuar August Worgeß beim Amtsgericht Mannheim,  
Aktuar Theodor Garisch beim Hilfsnotariat Brühl  
Konrad Geiger beim Notariat Rheinbischofsheim  
Aktuar Ferdinand Weil beim Amtsgericht Karlsruhe.

Entlassen seiner Verwendung:

Aktuar Hermann Bieringer beim Amtsgericht Eberbach.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

#### Zugewiesen:

Landwirtschaftslehrer G. Doll in Bühl dem Ministerium des  
Innern als Wanderlehrer für Geflügelzucht im Großher-  
zogtum Baden

#### Etatmäßig:

Aktuar Otto Huber beim Bezirksamt Mannheim  
Aktuar August Wittenmann beim Bezirksamt Freiburg  
Schulmann Otto Kooke beim Bezirksamt Baden  
Schulmann Emil Ruckendrod beim Bezirksamt Karls-  
ruhe  
Schulmann Christian Varié beim Bezirksamt Mannheim.

#### Uebertragen:

Dem Rangleidgehilfen Albert Sollritt in Bühl eine Aktuar-  
stelle beim Bezirksamt Bruchsal.

#### Entlassen:

Schulmann Paul Vogel in Karlsruhe (auf Ansuchen).

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

#### Entlassen (wegen Kränklichkeit):

die Landstraßenwärter

Valentin Gabler in Hüfingen  
Albert Neugart in Willingen  
Anton Schneider in Wistadt.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Als Steuerbote etatmäßig angestellt:

Steuermahner Benedikt Wagner in Mannheim.

#### Ernannt:

Schulmann a. D. Heinrich Mayer in Mastatt zum Unter-  
erheber in Freudenberg (A. Wertheim).

— Zollverwaltung. —

#### Zugewieft:

Finanzassistent Karl Arnold, zurzeit Einjährig-Freiwil-  
liger in Mannheim, dem Hauptzollamte Mannheim, und  
Finanzassistent, erster Gehilfe, Ernst Württemberg,  
zurzeit Einjährig-Freiwilliger in Konstanz, dem Hauptsteuer-  
amte Pforzheim.

#### Befördert:

Postenführer Emanuel König in Stühlingen nach Ober-  
schlingen  
Postenführer Josef Vär in Weisweil nach Stühlingen  
Postenführer Karl Leiber in Wiesloch nach Sengen  
Grenzaufseher Karl Klein in Ginningen nach Weisweil  
Grenzaufseher Karl Hemberger in Weizen nach Albrud  
Grenzaufseher Josef Schuberl in Albrud nach Dogern.

— Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

#### 1. Befördert bzw. ernannt:

Notter, Adolf, Unterlehrer in Cubigheim, wird Hauptlehrer  
in Haag, Amts Eberbach.

#### 2. Befördert:

Baust, August, als Unterlehrer nach Sonthausen, Amts Do-  
naueschingen  
Böckold, Josef, als Schulverwalter nach Ruffach, Amts  
Oberkirch  
Boos, Rudolf, Schulverwalter, von Grenzach nach Widen-  
sohl, Amts Breisach  
Buchholz, Janny, Unterlehrerin in Au a. Rh., Amts Ra-  
statt, wird Schulverwalterin daselbst  
Chret, Adolf, Unterlehrer, von Köndringen nach Söllingen,  
Amts Durlach  
Chrieger, Hermann, Unterlehrer, von Einsheim nach Mönch-  
zell, Amts Heidelberg  
Eisele, Heinrich, Realschulamtskandidat und Unterlehrer in Frei-  
burg, an Oberrealschule daselbst  
Fleuchaus, Josef, Schulverwalter in Pfankstadt, Amts  
Schwetzingen, wird Unterlehrer daselbst  
Goldschmidt, Friedrich, Unterlehrer in Merzhausen, Amts  
Freiburg, wird Schulverwalter daselbst  
Graf, Eugenie, Unterlehrerin, von Urloffen nach Neudorf,  
Amts Bruchsal  
Gussler, Emil, Schulverwalter in Rumpfen, als Unter-  
lehrer nach Geroldshausen, Amts Mosbach  
Hildinger, Reinhold, als Unterlehrer nach Brühl, Amts  
Forstheim  
Hörcher, Karl, Schullandkandidat, als Unterlehrer nach Ken-  
gerten, Amts Emmendingen  
Hutter, Emil, Hilfslehrer in Ottenheim, als Unterlehrer  
nach Ruffach, Amts Breisach  
Kahler, Otto, Schulverwalter in Schönau, Amts Heidelberg,  
wird Unterlehrer daselbst  
Kehler, Otto, Unterlehrer in Rothensfeld, Amts Mastatt,  
wird Schulverwalter daselbst  
Kirschner, Friedrich, Unterlehrer in Altmundshofen, über-  
nimmt eine Lehrstelle an der Rettungsanstalt Hüfingen  
Lehmann, Emil, Schulverwalter, von Neulshausen nach  
Eiterbach, Amts Heidelberg  
Leidner, Otto, Unterlehrer, von Mönchzell nach Oberstrotz,  
Amts Mastatt  
Martin, Max, Unterlehrer, von Unterschöfflitz nach Eins-  
heim  
Möhler, Adam, Schulverwalter, von Dettingen nach Wei-  
senbach, Amts Trüben  
Müller, Karl, Unterlehrer in Durlach, wird Schulverwal-  
ter daselbst  
Müller, Rudolf, Schulverwalter, von Büchig, Amts Karls-  
ruhe, nach Liedolsheim, Amts Karlsruhe  
Nienh, Heinrich, Hauptlehrer, von Urm, Amts Oberkirch,  
nach Brühl, Amts Schwetzingen  
Raith, Friedrich, Schulverwalter in Bienen, als Unterlehrer  
nach Metersheim, Amts Laß  
Reichel, Elsa, Unterlehrerin in Durlach, wird Schulver-  
walterin daselbst  
Remmele, Heinrich, Schulverwalter in Büchenbrunn, als  
Unterlehrer nach Hilsenheim, Amts Heidelberg  
Rögele, Eugen, Unterlehrer in Schwetzingen, als Hilfslehrer  
nach Hüfingen, Amts Sengen  
Roth, Wilhelm, als Unterlehrer nach Konstanz  
Schäpfer, Karl, zur Stellvertretung an Gymnasium Baden  
Schmidt, Christian, Schulverwalter, von Aue nach Blanfen-  
loch, Amts Karlsruhe  
Schmidt, Julius, Hauptlehrer, von Mengen nach Lauden-  
bach, Amts Weinheim

Schneider, Hubert, Schulverwalter in Schwetzingen, als  
Unterlehrer nach Güttenbach, Amts Trüben  
Schorf, Karl, als Schulverwalter nach Eberfeld, Amts  
Baden  
Schwarth, Gustav, als Schulverwalter nach Sulzburg,  
Amts Mühlheim  
Siefert, Georg, Schullandkandidat, als Unterlehrer nach Kiesel,  
Amts Emmendingen  
Steinacker, Friedrich, Schulverwalter, von Seefeld nach  
Sallneck, Amts Schopfheim  
Süß, Luise, Hilfslehrerin in Schönach, Amts Trüben, wird  
Unterlehrerin daselbst  
Veit, Otto, Unterlehrer, von Ebringen nach Freiburg  
Weibel, Karl, Schulverwalter in Fahrnan, Amts Schopf-  
heim, wird Unterlehrer daselbst  
Wette, Katharina, Unterlehrerin, von Forst nach Wiesloch  
Wenz, Josef, Schulverwalter in Waldshut, wird Hilfslehrer  
daselbst  
Zunftmeister, Johann, Hauptlehrer, von Oberglasshütte  
nach Reichenbach, Amts Ettlingen.

\* Karlsruhe, 8. Oktober.

(Personalveränderungen im Ober-Postdirektionsbezirk  
Konstanz.) Ernannt sind der Postassistent Keller aus  
St. Blasien zum Postverwalter in Birkendorf und der Post-  
assistent Koser aus Radolfzell zum Postverwalter in Gailingen.  
Etatmäßig angestellt sind die Postassistenten  
Guhl in Hüllendorf, Bahn aus Freiburg (Breisgau) in St.  
Blasien und Schaut in St. Georgen (Schwarzwald) als Post-  
assistenten, der Postanwärter Handlofer als Postassistent in  
St. Blasien.

Versetzt sind die Postpraktikanten Harrsch von Mann-  
heim nach Donaueschingen und Geiß von Donaueschingen nach  
Mannheim, die Postverwalter Hirt von Nordrach nach Stüh-  
lingen, Hofmann von Birkendorf (Baden) nach Nordrach,  
Sturm von Stühlingen nach Hirsingen, Weß von Gailingen nach  
Leopoldshöhe (Baden), der Postassistent Handlofer von St.  
Blasien nach Wehr (Baden).

Gestorben ist der Postdirektor a. D. Harter in Rorach.

Von jetzt ab nehmen die Postanstalten wieder Post-  
pakete für die Provinz Cauca (Kolumbien) zur Ver-  
förderung an. Die Leitung der Sendungen erfolgt von Ham-  
burg aus via Barranquilla.

(Sitzung der Strafkammer I vom 6. Oktober.) Vor-  
sitzender: Landgerichtsdirektor Frhr. v. Müdt. Vertreter  
der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Frhr. v. Red.

Die Anklage gegen den Kaufmann Paul Löw aus Wien-  
Dorebach, wohnhaft in Straßburg, wegen Beleidigung wurde  
verurteilt. — In der Anklagesache gegen den Tagelöhner Ludwig  
Friedrich Kiefer aus Müppurr erkannte das Gericht auf  
Freisprechung. Kiefer war eines Fahrraddiebstahls beschuldigt.  
— Die Verurteilung des Zementeurs Josef Ferrer aus Weir-  
heim, wohnhaft in Karlsruhe, den das hiesige Schöffengericht  
wegen Körperverletzung mit 4 Monaten Gefängnis bestraft  
hatte, wurde als unbegründet verworfen. — Einem Diebstahls-  
wurde die 24 Jahre alte Dienstmagd Marie Friederike Schen-  
der aus Illingen überführt. Da die Angeklagte schon mehr-  
fach wegen Diebstahls verurteilt ist, muß sie diese Tat mit  
3 Monaten Gefängnis büßen. — Das Schöffengericht Karls-  
ruhe sprach in seiner Sitzung vom 4. Juni den Baunternehmer  
Konrad Göffel aus Engberg, hier wohnhaft, und den Tag-  
elöhner Wilhelm Kühn aus Otzigheim von der Anklage wegen  
Vergehens gegen die Gewerbeordnung frei. Die Großh.  
Staatsanwaltschaft legte gegen dieses Urteil Berufung ein und  
erzielte damit heute die Verurteilung des Göffel zu 10 M.  
und des Kühn zu 5 M. Geldstrafe. — In einer weiteren Be-  
rufungssache, der Anklage gegen den Schreiner Alexander  
Hörner aus Odenheim, wegen Körperverletzung, lautete das  
Urteil auf 3 M. Geldstrafe. — Die Anklage gegen den schon  
19 mal verurteilten Reisenden Benedikt Dietrich aus  
Burgellern wegen Betrugs und Betrugsversuchs, in der schon  
einmal am 29. September Termin angelegt war, stand heute  
wiederum zur Verhandlung. Dietrich hatte im Monat Mai  
hier verschiedene Personen mit einem sogenannten Zylinder-  
schlüssel teils beschuldigt, teils zu betrügen versucht. Er  
vertrieb diese Ringe, die pro Stück einen Wert von kaum 3 Pf.  
hatten, zu 70 Pf. mit der unwahren Versicherung, daß bei An-  
wendung der Ringe ein Springen der Zylinder verhindert werde.  
Der Angeklagte erhielt unter Anrechnung von 3 Monaten  
Untersuchungshaft 1 Jahr 6 Monate Gefängnis und 3 Jahre  
Ehrverlust.

\* Vom Bodensee, 7. Okt. Von großem Interesse zeugte  
die praktische Vorführung landwirtschaftlicher Maschinen und  
Geräte, welche der Vorstand des landwirtschaftlichen Bezirksvereins  
Konstanz auf dem Großh. Gut St. Katharina veranstaltete. Die Maschinen-  
probe war von 70—80 Landwirten besucht, außerdem sah man  
den Geh. Regierungsrat Dr. Groß-Konstanz, Erzellenz Ge-  
neral v. Froben-Weisshof, Landwirtschaftsinspektor  
Häder-Radolfzell u. A. Zu Beginn hielt Herr Oekonomierat  
Kies auf freiem Feld einen längeren Vortrag über die  
durch Arbeitermangel und andere Umstände notwendig gewor-  
dene stärkere Verwendung der landwirtschaftlichen Maschinen  
und betonte, daß durch eine derartige Veranstaltung den Land-  
wirten Gelegenheit geboten sei, verbesserte zweckentsprechende  
landwirtschaftliche Maschinen und ihre Wirkungsweise kennen  
zu lernen.

### Württembergische Justizpflege.

— Stuttgart, 7. Oktober.

Der kürzlich erschienene Bericht des Justizministeriums  
über die Verwaltung der Rechtspflege im Jahre 1903 ist  
einschließlich der Tabellen ein Druckheft von 37 Seiten.  
Unter den Mitteilungen über den Personalbestand fällt  
auf die beträchtliche Zunahme der Rechtsanwälte, bei 28  
Neuzulassungen und 13 Abgängen ein Mehr von 15,  
wovon 9 allein auf Stuttgart entfallen. Zum Vergleich  
mag beigezogen sein, daß die Vermehrung der richter-  
lichen und staatsanwaltschaftlichen Kräfte im Etat 1903 ins-  
gesamt nur 8 Personen beträgt. Bei den Grundbuch-  
ämtern setzt sich die Tendenz des Uebergangs der Ge-  
schäfte an die Bezirksnotare fort; die in der Verwaltung  
besonderer Geschäftsmänner (vorwiegend Ortsvorsteher)  
stehenden Grundbuchämter haben gegenüber dem Vorjahr  
um nicht weniger als 50 abgenommen. Die Kosten der



Rechtspflege stellten sich (Etatjahr 1902/03) auf 6,7 Millionen, davon werden nicht ganz zwei Drittel durch Gerichtskosten, Sporteln, Gebühren, Geldstrafen usw. gedeckt; ein nicht unerheblicher Teil an diesen Einnahmeposten, etwa 350 000 M. (hauptsächlich Gerichtskosten in Strafsachen), ist übrigens uneinbringlich. Wirtschaftlich günstige Schlüsse mag es zulassen, daß die Schuldflagen bei den Vorständen der Gemeindegerichte und ebenso die Mahnsachen und Zahlungsbefehle bei den Amtsgerichten sich stark vermindert haben (gegenüber dem Jahre 1901 je um etwa 10 000). In diesem Zusammenhang sei auch gleich erwähnt die bis zum Jahre 1880 zurückgehende graphische Darstellung des Anfalls an Konkursprozessen bei den Amtsgerichten. Die Kurve beginnt in dem genannten Jahre mit einem seither bei weitem nicht mehr erreichten Höchststand (984 Konkursprozesse), fällt dann rapid bis zum Jahre 1885, erreicht mit geringen Schwankungen ihren Tiefstand (361) im Jahre 1893, und steigt dann wieder bis zum Jahre 1901 (700 Fälle). Welche zuverlässigen Schlüsse sich aus dieser Kurvenbewegung ziehen lassen, mögen die Gelehrten der Statistik ausmachen; auf den ersten Blick ist es auffällig, daß der starke und stetige Fall der Kurve einsetzt mit der Wirksamkeit der 1879 eingeleiteten Wirtschaftspolitik, und daß ebenso das Wiederanstreigen der Kurve auf die wirtschaftspolitischen Änderungen vom Jahre 1892 gefolgt ist. — Andere graphische Darstellungen zeigen das stetige Anwachsen des Geschäftsanfalls bei den Gerichten, das die durch den Bevölkerungszuwachs bedingte Zunahme weit übersteigt, und namentlich seit dem Jahre 1895 ein rapides ist; beispielsweise betrug bei den Amtsgerichten der Anfall 1885: 43 674 Fälle, 1895: 53 000, 1903 aber über 71 000. Gleichwohl stehen Erledigungen und Rückstände im Konkurs- und im Strafverfahren in normalem Verhältnis zum Anfall, und auf die Erhebungen über die Dauer der Zivilprozesse geben ein im allgemeinen befriedigendes Resultat. — Die Einrichtung der bedingten Begnadigung ist in den beinahe 8 Jahren ihres Bestehens in 1395 Fällen zur Anwendung gelangt; davon sind 1007 Fälle erledigt und bei diesen konnte in 735 Fällen, also beinahe vier Fünftel der Gesamtzahl, der Aussetzung der Strafvollstreckung die (teilweise oder vollständige) Begnadigung folgen. Von den 184 Fällen von Strafaussetzung im Jahre 1903 entfallen naturgemäß weitaus die meisten (174) auf Personen, die bei Begehung der strafbaren Handlung noch nicht 18 Jahre alt waren, sowie auf Gefängnisstrafen (183), die diesen erstmals einer Freiheitsstrafe Verfallenen erlassen wurden; die Aussetzung der Strafvollstreckung wurde meistens (126 Fälle) auf 2—3 Jahre bewilligt. — Die Statistik der Strafanstalten ergibt (seit 1895) ein langsames Anwachsen des Gefangenstandes, das nichts auffallendes an sich hat; die Zahl der Rückfälligen unter den Neueingelieferten hält sich im allgemeinen auf der gleichen Höhe (47 bis 52 Prozent), hat aber Neigung zum Fallen. Der Aufwand auf die Strafanstalten ist im Steigen begriffen (1895: 1,3 Millionen, 1903: 1,5 Millionen), aber auch die eigenen Einnahmen der Strafanstalten haben sich gesteigert (von 797 000 M. auf 1 027 000 M.). Der Ertrag der Gefangenarbeit aus Lohnarbeiten für auswärtige Bestellungen belief sich auf 87 655 M., eine Summe, welche die noch ab und zu gehörten Klagen über Konkurrenzierung der freien Gewerbe kaum berechtigt erscheinen lassen dürfte.

### Gottesdienste.

#### Evangelische Stadtgemeinde.

9. Oktober.

##### Stadtkirche.

1/9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militäroberpfarrer Schloemann. — 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler. — 1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

##### Kleine Kirche.

1/10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Renner. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Hofdiakon Dr. Frommel. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott.

##### Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.

##### Zohanneskirche.

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer D. Bräuner. — 10 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer D. Bräuner. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Renner.

##### Christuskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott. — 1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Hilde. — 2 Uhr Andachtsstunde für Taubstumme: Herr Hauptlehrer Friß. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Kaiser.

##### Karl Wilhelm-Schule.

1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Renner.

##### Gartenstraße 22.

1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Walter. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rapp.

##### Grabskapelle.

4 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.

##### Datunghausstraße.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Raß. — Abends 1/8 Uhr Herr Pfarrer Raß.

##### Evangelische Kapelle des Rabattenhauses.

1/10 Uhr Gottesdienst: Herr Predigtamtskandidat Braune.

##### Karl Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg).

1/10 Uhr Gottesdienst: Herr Dekan Gert. — 1/11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Dekan Gert.

##### Gottesdienst in Beierheim (altes Schulhaus).

6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Kaiser. — 1/11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Kaiser.

### Wochengottesdienste:

Donnerstag, den 13. Oktober:

#### Kleine Kirche:

5 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Kaiser.

#### Johanneskirche.

8 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Ziegler.

#### Karl Wilhelm-Schule.

8 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

#### Evangelisch-lutherische Gemeinde.

(Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße.)

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Herrmann.

#### Katholische Stadtgemeinde.

9. Oktober.

#### Hauptkirche St. Stephan.

1/6 Uhr Frühmesse. — 1/7 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion der christenlehrliebenden Knaben und Mädchen. — 1/8 Uhr hl. Messe. — 1/9 Uhr Militärgottesdienst. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und leviertes Amt (Beginn des Jubiläums für Karlsruhe). — 1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/3 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 3 Uhr Andacht zu Ehren der hl. Familie. — 6 Uhr Rosenkranzandacht mit Predigt.

#### Bernharduskirche.

1/7 Uhr Frühmesse. — 1/8 Uhr hl. Messe. — 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Predigt und feierliches Hochamt. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/3 Uhr Vesper. — 6 Uhr Predigt und Rosenkranzandacht mit Segen.

#### Liebfrauenkirche.

1/7 Uhr Frühmesse. — 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Predigt und feierliches Hochamt. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/3 Uhr Vesper. — 6 Uhr Predigt und Rosenkranzandacht mit Segen.

#### St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Ausstellung der hl. Kommunion. — 1/7 Uhr Frühmesse. — 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Predigt und Hochamt. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft. — 6 Uhr Predigt und Rosenkranzandacht.

#### St. Vincentiuskapelle.

7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt. — 1/6 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.

#### St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

#### Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

11 Uhr hl. Messe.

Erbauungsstunde für katholische Taubstumme: nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelm-Schule.

#### St. Peter- und Paulskirche im Stadtteil Mühlburg.

6 Uhr Beichtgelegenheit. — 1/7 u. 1/8 Uhr Ausstellung der hl. Kommunion. — 1/8 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion des Müttervereins. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Junglinge. — 2 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft. — 1/3 Uhr Andacht des Müttervereins mit Predigt.

#### (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

9. Oktober.

#### Ankerkirche.

1/9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

#### English Church.

Services are held every Sunday at 9:30 in the Chapel of the L. W. Krankenhaus, Kaiser-Allee 10.

### Standesbuchauszüge.

#### Geburten.

26. September.  
Marie Erka, W.: Gustav Schwarz, Unteroffizier.  
28. September.  
Karl Daniel, W.: Daniel Reinhard, Hausdiener.  
Kuno, W.: Berthold Löw-Stern, Kaufmann.  
29. September.  
Elsa Cäcilie, W.: Karl Germer, Eisendreher.  
Erna Hedwig, W.: Jakob Gmelin, Maurer.  
Walter Julius Friedrich, W.: Julius Oberländer, Wärfeldweber.  
30. September.  
Adolf Konstantin, W.: Friedrich Müller, Posthalter.  
Arthur Ambros, W.: Josef Stegelmayer, Schlosser.  
Marie Luise, W.: Karl Matich, Geiger.  
Erwin Emil, W.: Alfred Benner, Wagnermeister.  
Emil, W.: Albert Köchlin, Hilfschaffner.

#### 1. Oktober.

Rosa Paula, W.: Wilhelm Weichert, Fuhrmann.  
Rosa Julie, W.: Heinrich Offenloch, Schneider.  
Gertrud, W.: Karl Klein, Schlosser.  
Rudolf, W.: Wilhelm Weiß, Wägenmeister.  
Anna Eugenie, W.: Karl Weined, Bierbrauer.  
Otto, W.: Emilian Speck, Postschaffner.  
Karl Friedrich, W.: Fr. Mütschler, Gefängnisaufseher.  
Gustav Friedrich, W.: Wilhelm Racher, Möbelpacker.

#### 2. Oktober.

Friedrich Hermann, W.: Wilhelm Vogelmann, Fabrikarbeiter.  
August Friedrich, W.: August Hsjan, Schlosser.  
Anna Magdalena, W.: Johannes Farschon, Schneider.  
Albert Johann, W.: Wilhelm Huber, Bierführer.  
Gans Heinrich, W.: Hans v. Schelika, Major.  
Rosa, W.: Georg Starl, Schuhmacher.

#### 3. Oktober.

Julius Friedrich, W.: Julius Fischer, Maschinenformer.  
Ludwig Gustav, W.: Josef Vair, Schreiner.  
Josef, W.: Konrad Hud, Bahnarbeiter.  
Marie Henriette, W.: Friedrich Schleich, Wägenmeister.

#### 4. Oktober.

Karl Julius, W.: Julius Geiger, Kutscher.  
Eleonore, W.: Albert Dolland, Versicherungsbeamter.  
Elisabethe Sofia, W.: Adam Wanner, Bahnarbeiter.  
Emil, W.: Martin Henn, Schlosser.  
Käthe Philippine, W.: Philipp Rumpf, Schneider.

#### 5. Oktober.

Max Hermann Albert, W.: Ferdinand Schmitt, Schlosser.  
Eugen Ernst, W.: Karl Seib, Schreiner.

#### 6. Oktober.

Marie Karoline, W.: Karl Scheib, Glaser.

### Eheaufgebote.

1. Oktober.

F. Hebelack von Bahreuth, Hausdiener hier, mit K. Lorenz von Baden.  
R. Treumer von Heidelberg, Musiker hier, mit W. Gresser von Leutenschneuth.

3. Oktober.

A. Desterle von Pfaffheim, Schlosswächter hier, mit M. Thoma von Hochhausen.  
A. Kranz von Oberkirch, Eisendreher hier, mit Th. Kammerer von Oberkirch.  
W. Früh von hier, Revident in Bonndorf, mit W. Haim von Brödingen.  
A. Werner v. Ruffheim, Kaufmann hier, m. S. Goll v. hier.

4. Oktober.

L. Bellago von Cinto-Euganio, Steinbauer hier, mit R. Fedel von Viola-di-Pine.  
W. Amann v. Becherbach, Kaufmann hier, m. E. Bauer von Dörlinbach.  
W. Schneider von Rheinbischhofshausen, Bahnarbeiter hier, mit M. Huber von Vammthal.  
J. Kambeiz von Vietingheim, Schneider hier, mit R. Leicht von Ruitz.

6. Oktober.

W. Haug von Dornstetten, Bahnarbeiter hier, mit L. Gremmelmaier von Künzelsbach.  
Chr. Krauß v. Freudenstein, Sattler hier, m. R. Klein v. Ruitz.  
St. Ebert von Oberleinaich, Schneider hier, mit R. Hübeler von Berrangen.  
F. Kiefer, Ausläufer hier, mit V. Zechel Wwe. von Müppurr.  
K. Seehofer von Reichenbach, Maschinenarbeiter hier, mit R. Kosmehl Wwe. von Schweighofen.  
F. Jäger, Färbermeister hier, mit W. Speck von hier.

### Eheschließungen.

4. Oktober.

Dr. R. Pfefferkorn von Dörlesberg, Forstgator hier, mit G. Dörner von hier.  
Dr. S. Stromayer von Konstanz, Rechtspraktikant in Waldkirch, mit M. Gailer von Freiburg.  
G. Schach von Sonneberg, Stellner hier, mit J. Stecher von Pforzheim.  
G. Berner von Offenburg, Bestättereunternehmer hier, mit M. Stelzer von Heidelberg.  
H. Nagel von Langensteinbach, Kaufmann hier, mit M. Lehmann von Obermühlbach.  
E. Jennige von Ochsenbach, Rangierer hier, mit R. Seiler von Neuenhausen.  
L. Wösch von Woppart, Sergeant hier, mit A. Moser von Sandhausen.

5. Oktober.

R. Pfab v. Kassel, Leutnant hier, m. L. v. Lieben v. Döben.

6. Oktober.

W. Weiß von Untergimpeln, Metzgermeister hier, mit K. Lieb von Neblingen.  
F. Süß v. Schwarzach, Schlosser hier, m. E. Sauer v. Neillingen.  
F. Richter v. Kirchheim, Trompeter hier, m. E. Geppert von Mülligen.  
F. Kolb von Zimmendingen, Maschinentechniker hier, mit Lina Eisenmann von hier.

### Todesfälle.

1. Oktober.

Babette, Witwe von Maier Eitlinger, Handelsmann, 83 J.

2. Oktober.

Leitice, Witwe von Adolf Stoll, Eisengießer, 24 J.  
Franz Kühn, ledig, Tagelöhner, 32 J.  
Therese Seebacher, ledig, Dienstmädchen, 24 J.  
Elisabeth, 9 J., W.: Benjamin Fischer, Schuhmacher.

3. Oktober.

Katharine Schöttinger, ledig, Köchin, 46 J.  
Albert, 1 M. 21 J., W.: Christian Ladig, Tagelöhner.  
Lina, 1 M. 20 J., W.: Emil Wischoff, Kaufmann.  
Eugenie, Ehefrau v. Joh. Bauer, Gend.-Oberwachtmstr., 46 J.  
Maria, 21 J., W.: Theod. Munnz, Musikdirektor.

4. Oktober.

Oskar, 4 J., W.: Leop. Franz, Eisenbahnkassierer.  
Sofie, Ehefrau v. Geisau, Witwe von Fritz v. Geisau, Wittmeister a. D., 75 J.  
Max, 24 J., W.: Ferdinand Rogg, Schlosser.  
Adolf Renkel, ledig, Former, 42 J.

5. Oktober.

Hedwig, 2 M. 3 J., W.: Karl Kaiser, Installateur.  
Marie, Ehefrau von Joh. Sauer, Metzgermeister, 31 J.  
Marie Luilian, ledig, Privatier, 31 J.  
Emilie Gohweyer, ledig, Privatier, 71 J.  
Eufanne, Ehefrau von Volbrecht Meub, Wägenmeister 42 J.  
Julie King, ledig, Privatier, 83 J.  
Kurt, 2 M. 8 J., W.: Emil Bohm, Schuhmacher.  
Luise, 12 J., W.: Hieronymus Pfaff, Diener.  
Friedrich Benzinger, Ehemann, Architekt, 47 J.

6. Oktober.

Ludwig Hummel, Ehemann, Privatier, 79 J.  
Luigarde Eßig, ledig, ohne Gewerbe, 79 J.  
Karl, 1 J. 20 J., W.: Josef Sed, Schneider.  
Philipp Schilling, Ehemann, Hofoffiziant, 68 J.  
Hermann, 8 M. 6 J., W.: Johann Börg, Gpfer.

### Großherzogliches Hoftheater.

#### Im Hoftheater in Karlsruhe.

Sonntag, 9. Okt. 3. Vorst. außer Ab. „Die Valküre“, in 3 Aufzügen von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr, Ende halb 11 Uhr.

Dienstag, 11. Okt. 4. Vorst. außer Ab. „Siegfried“, in 3 Akten von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr, Ende halb 11 Uhr.

Donnerstag, 13. Okt. 5. Vorst. außer Ab. „Götterdämmerung“, in 1 Vorstpiel und 3 Aufzügen von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr.

Freitag, 14. Okt. Abt. A. 9. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: „Doktor Klaus“, Lustspiel in 5 Akten von Adolph L'Arronge. Anfang 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Sonntag, 15. Okt. Abt. B. 9. Ab.-Vorst. „Monna Banna“, Schauspiel in 3 Akten von Maeterlinck, deutsch von F. v. Döppel-Brönikow. Anfang 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Sonntag, 16. Okt. Abt. A. 10. Ab.-Vorst. „Zell“, große Oper mit Ballet in 4 Akten von Rossini. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.

Freie Plätze am 9., 11., 13. und 16. Oktober: Balkon 1. Abt. 6 M., Sperrsitze 1. Abt. 4,50 M.; am 14. und 15. Oktober: Balkon 1. Abt. 5 M., Sperrsitze 1. Abt. 4 M.

#### Im Theater in Baden.

Mittwoch, 12. Okt. 3. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: „Doktor Klaus“, Lustspiel in 5 Akten von Adolph L'Arronge. Anfang halb 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Raß in Karlsruhe.  
Druck und Verlag:  
G. Braun'sche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.